



Kinder-
zeitung
zum Heraus-
trennen

Meine Familie - wie ein großer Baum

Mein Familien-Stammbaum:
Zeichne deine Familie und
schreibe die Namen der
Familienmitglieder dazu.

Die Kinder meiner Tanten und Onkel sind
die C..... von mir und meinen G.....

ICH

Schwestern

Brüder

Die Kinder meiner Eltern sind meine Sch..... und meine B..... sowie i.....

MAMA

PAPA

Die Kinder meiner Großeltern sind meine E..... und meine T..... und O.....

Meine Großeltern
sind die Wurzeln
meiner Familie.

OMAS & OPAS

Was ist ein Stammbaum?

Jeder Mensch hat Eltern, also Mama und Papa. Auch deine Mama und dein Papa haben Eltern, dies sind deine Großeltern. Um bei so vielen Eltern und Kindern nicht den Überblick zu verlieren, kannst du einen Stammbaum zeichnen. Dein ältester, dir bekannter Verwandter bildet die Wurzeln. Dessen Kinder, Enkel, Urenkel usw. bilden den Stamm und die Zweige. Die Spitze des Baumes, also die Krone, bilden die jüngsten Mitglieder deiner Familie. Wenn du einmal Kinder bekommst, dann wächst dem Baum ein weiterer Zweig.

Wirklich witzig!



Karlchens große Schwester hat sich neue Winterstiefel gekauft. „Herrlich“, schwärmt sie, „Ich fühle mich wie in meiner eigenen Haut!“ - „Kein Wunder“, brummt der Kleine, „es ist ja auch Ziegenleder!“

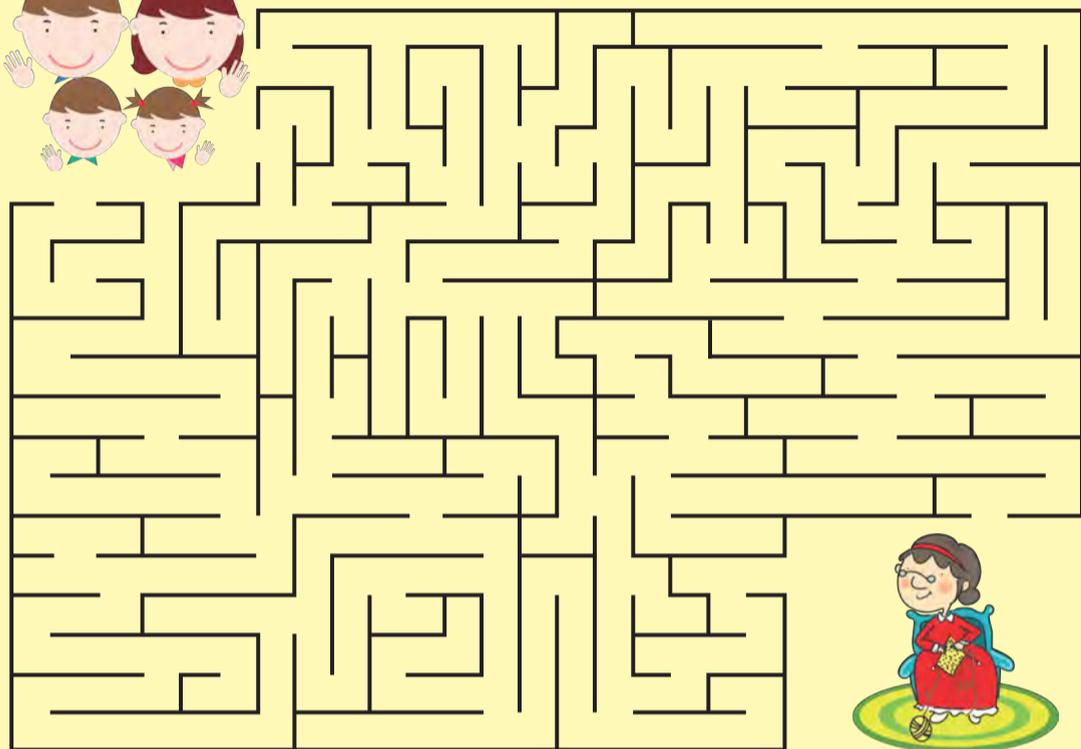
„Hast du auch Zahnbürste und Zahnpasta eingepackt?“, will die Mutter von ihrem Sohn wissen, der heute für zwei Wochen ins Zeltlager fährt. „Zahnbürste und Zahnpasta?“, fragt der Bub entsetzt, „ich denke, ich fahre in die Ferien?!“

„Michael, wie alt ist eigentlich deine Großmutter?“ - „Das weiß ich auch nicht, wir haben sie doch schon so lange!“

Ein Zauberer ruft einen Jungen aus dem Publikum zu sich auf die Bühne. Dort begrüßt er ihn, gibt ihm die Hand, schaut ins Publikum und fragt den Jungen: „Nicht wahr, du hast mich noch nie gesehen?“ „Nein, Papa“ antwortet der Junge ...

Evi sieht immer zu, wenn ihr kleiner Bruder gewickelt wird. Einmal vergisst die Mutter den Puder. „Halt!“, schreit Evi, „du hast vergessen ihn zu salzen!“

Familie Müller möchte gerne Oma Irma besuchen – kannst du ihnen den Weg zeigen?



Ein wichtiges Gesetz - Schutz vor Gewalt

Wusstest du, dass es verboten ist, Kinder und Jugendliche zu schlagen? Das ist eines von vielen Kinderrechten und steht in Artikel 19 in der UN-Kinderrechtskonvention. Jede Art von Gewalt oder Missbrauch, aber auch Vernachlässigung ist verboten!

KONTAKTE

Kinder- und Jugendanwalt
T +43 5522 84 900

ijs-Kinderschutz
T +43 5 1755-505

Rat auf Draht
T (ohne Vorwahl) 147

Telefonseelsorge
T (ohne Vorwahl) 142



Wir haben in der Schule über die Kinderrechte geredet – ich finde es wichtig, dass der Staat sich einmischt, wenn ein Kind zu Hause geschlagen wird. Ich bin froh, dass meine Eltern mich nie schlagen oder anschreien.

Sarah, 8 Jahre



Wenn ich mich nicht wohl fühle in einer Situation oder ich nicht mag, dass man mich angreift, dann sage ich NEIN! Mein Körper gehört mir und niemand darf mir wehtun.

Lisa, 11 Jahre



In meiner Klasse haben wir einmal einen ganzen Tag lang über Kindes-Missbrauch geredet. Es wurden uns verschiedene Theater-Szenen vorgespielt. Da haben wir gelernt, wie wir Gefahren erkennen und wie wir uns davor schützen können.

Julian, 9 Jahre

Ich habe einen Kung Fu Selbstverteidigungskurs für Kinder gemacht. Das war richtig cool. Jetzt habe ich viel weniger Angst, wenn ich mal alleine nach Hause gehen muss.

Melanie, 12 Jahre



Artikel 19: Schutz vor Gewalt

Der Wortlaut aus der UN -Kinderrechtskonvention

Die Vertragsstaaten treffen alle geeigneten Gesetzgebungs-, Verwaltungs-, Sozial- und Bildungsmaßnahmen, um das Kind vor jeder Form körperlicher oder geistiger Gewaltausübung, Schadenszufügung oder Mißhandlung, vor Verwahrlosung oder Vernachlässigung, vor schlechter Behandlung oder Ausbeutung einschließlich des sexuellen Mißbrauchs zu schützen, solange es sich in der Obhut der Eltern oder eines Elternteils, eines Vormunds oder anderen gesetzlichen Vertreters oder einer anderen Person befindet, die das Kind betreut.





Was hat Oma früher gespielt?

Viele Kinder sitzen gerne vor dem Fernseher, Spielen an der Spielekonsole, am Computer oder Handy – aber hast du dich auch schon mal gefragt, was deine Großeltern damals gespielt haben, als es diese Dinge alle noch nicht gab?

Wir stellen dir heute ein Murmelspiel vor, das damals sehr beliebt war:

Glücksstein-Murmelspiel

DU BRAUCHST:

- Glasmurmeln
- einen schönen Stein als Glücks-Stein
- Straßenkreide oder eine dickere Schnur

UND SO WIRD GESPIELT:

Auf dem Boden wird ein Kreis mit ca. 4 bis 5 Metern Durchmesser mit Straßenkreide aufgezeichnet – wenn du im Haus spielen möchtest, lege den Kreis mit einer Schnur. In die Mitte des Kreises wird der „Glücks-Stein“ gelegt.

Alle Mitspieler erhalten die gleiche Anzahl an Glasmurmeln, am besten in unterschiedlichen Farben, damit sie gut auseinandergehalten werden können. Alle Spieler setzen sich um den Kreis.

Der erste Spieler beginnt und versucht seine erste Murmel so nah wie möglich an den Glücksstein heranzurufen. Der Reihe nach spielt jeder seine erste Murmel. Am Ende jeder Runde wird geschaut, welche Murmel am nächsten beim Glücksstein liegt. Der Besitzer dieser Murmel erhält alle anderen Murmeln, die im Kreis liegen. Dann startet die nächste Runde. Wer am Ende die meisten Murmeln besitzt, hat gewonnen und ist Murmelkönig.

Weißt du noch? Das war schön!

Als Familie erlebt man allerhand, egal ob Wanderung, Spaziergang, Urlaub, Konzert, Zoobesuch oder ein grosses Fest – es gibt sicher vieles, an das man sich gerne gemeinsam erinnert.

Schnell gerät gemeinsam Erlebtes in Vergessenheit. Dies muss nicht so sein – eine einfache, aber tolle Möglichkeit ist, Kleinigkeiten von den gemeinsamen Unternehmungen in einer Schachtel zu sammeln. Das kann zum Beispiel eine gepresste Blume von einer Wanderung, eine Eintrittskarte vom Zoo, ein Foto oder ein Tischkärtchen von Omas Geburtstagsfeier sein. Es macht unglaublich Spaß, später in der Kiste zu stöbern, sich zusammen zu erinnern, auszutauschen und zu lachen.

Bastle deine Familien-Erinnerungs-Kiste

DU BRAUCHST:

- eine leere Schuhschachtel
- buntes Papier, Fotos, Sticker, Glitzersteine ...
- Klebstoff und Schere

Beklebe, beschrifte und gestalte deine Schachtel mit allem, was du zur Verfügung hast und dir gefällt, und schon kann's losgehen ...



kinder
lieben
lesen

Vorarlberg
unser Land

Sprach-
und Leseförderung
für Kleinkinder

Das Land Vorarlberg unterstützt Familien mit kostenlosen Buchpaketen für Kinder von 0 bis 4 Jahren.

Informationen und Anmeldung
unter T +43 5574 511 24161
www.vorarlberg.at/kinderliebenlesen



Wir backen unsere PIZZA-Familie



ZUTATEN: 1 Packung Pizzateig (oder selbst gemachter Hefeteig), Tomatensauce, Mozzarella, Paprika, Oliven, Schinken, Salami und Gewürze (Salz, Basilikum)

Pizzateig ausrollen, mit einem großen Glas Kreise ausstechen, dünn mit Tomatensauce bestreichen, etwas würzen und mit den restlichen Zutaten ein Gesicht legen. Die Pizza-Gesichter auf ein mit Backpapier belagtes Blech legen und im Backrohr, bei ca. 200° C, 15-20 min backen.

Besonders viel Spaß macht es, wenn die ganze Familie mithilft – auch bei einem Kindergeburtstag ist es lustig, gemeinsam zu backen!

